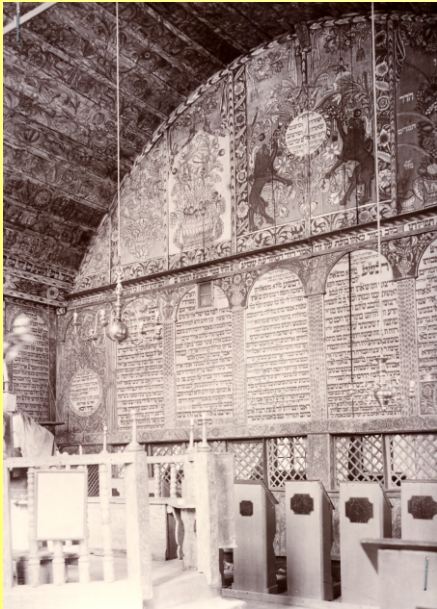
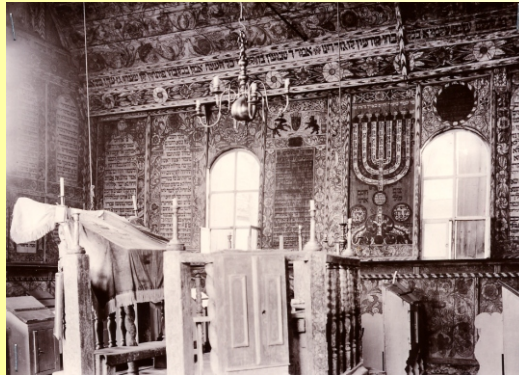


# Die Scheunensynagoge in Bechhofen 1684/85 - 1732



Westseite der Synagoge,  
Allegorien auf die jüdischen Festtage,  
Durchblick zur Frauensynagoge

Im Jahr 1564 bestand bereits ein Vorläufer der Synagoge, die 1732 fertiggestellt wurde. Die Grundfläche der Synagoge betrug 72 qm (8 x 9m), der Bau hatte eine Höhe von 7m.



Südwand der Synagoge,  
Maler: Salomo ben Elieses Sußmann Katz  
Vorlesepult: Almemor,  
Menora, Gebet für den Landesherrn Carl Wilhelm Friedrich, Markgraf zu Brandenburg, sein Wappen;



Nordwand der Synagoge,  
Almemor,  
Tisch des Tempels



Ostwand der Synagoge,  
barocker Schrank, genannt "Heilige Lade", ewiges Licht; Aufbewahrung der Schriftrollen.